



Bedienungsanleitung /

Ersatzteilliste

Dunggabel

Serie: FO

Beschreibung des Zubehörs

Die Mistgabel der Baureihe FV-FO-FS-FOP-FVP-FVE - sind mit einem oder zwei öldynamischen Doppelwirkungszylinde ausgerüstet, mit einem einzigen Hydrauliksystem, um die gleichzeitige Öffnung und Schließung der Schalen zu gestatten. Die Bestätigung des Zubehörs erfolgt durch den Antrieb der Arbeitsmaschine auf welcher dieses montiert wird.

Allgemeine Sicherheitsvorschriften

- Durchfahrt - und Halteverbot im Aktionsradius der Arbeitsmaschine oder des Zubehörs
- Gegenständeschlagsgefahr
- Stoßgefahr
- Quetschungsgefahr
- Scherengefahr
- Kein Gebrauch des Zubehörs in freien zugänglichen Stellen
- Die Sicherheitsvorschriften für die Arbeitsmaschine gelten auch fürs Zubehör
- Durchfahrtverbot mit hängenden Belastungen über Menschen und Gegenstände
- Alle Wartungsarbeiten am Zubehör, sind nur bei stillstehender Arbeitsmaschine in stabiler Lage und mit abgeschaltetem Motor durchzuführen
- Das Zubehör kann nur von zugelassenen Fachleute gebraucht werden, die alle erforderliche Sicherheitsvorschriften beachten können
- Alle mögliche Überholungen oder Änderungen müssen nur von Fachleuten ausgeführt werden und können nur vom Hersteller der Arbeitsmaschine oder des Zubehörs berechtigt werden.

Einbauanweisungen

Vor der Installation und der Inbetriebsetzung, die Vollständigkeit und Dichtigkeit der Schläuche sowie der Hydraulikanschlüsse nachprüfen. Die Hydraulikanlage der Arbeitsmaschine soll für die Speisung des Zubehörs vorbereitet werden; anderenfalls den Hersteller über die notwendige Änderungen befragen.

Nachprüfen, dass der Speisungsdruck sei niedriger als höchsten vom Hersteller beraten, anderenfalls ein Druckbegrenzungsventil einbauen. Das Zubehör soll derart eingebaut werden, dass dieses in beiden Richtungen, bzw. der Länge nach sowie quer hinsichtlich der Arbeitsmaschine, schwingen kann.

Gebrauchsanweisung und Verbote

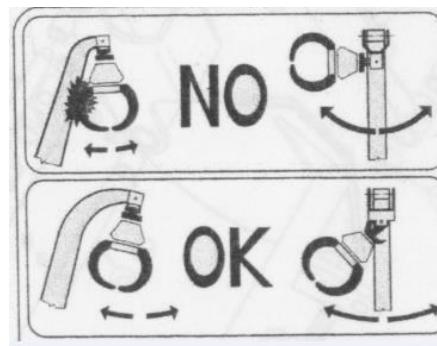
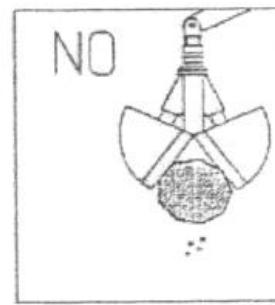
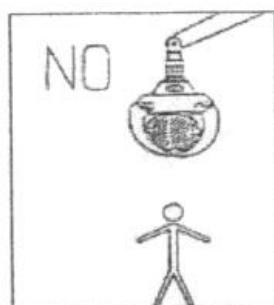
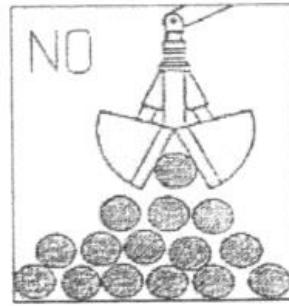
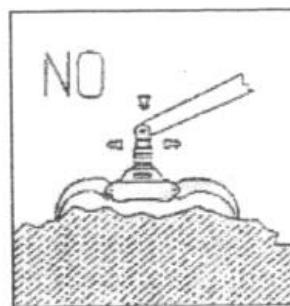
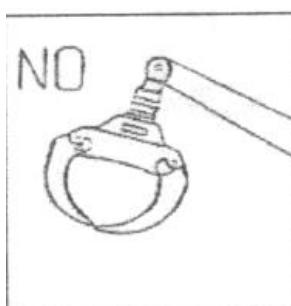
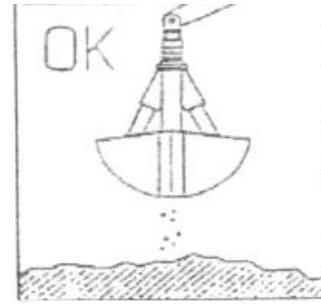
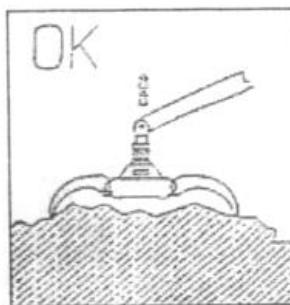
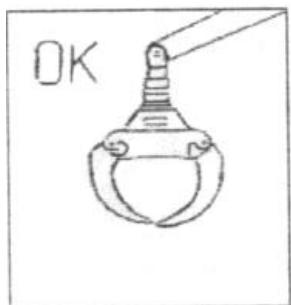
Das Zubehör wurde für den Umschlag von Schüttgut wie Mist, Heu, Müll, Holz usw. gebaut.

- Keine Schwingung während der Hebung und des Umschlages
- Kein Gebrauch des Zubehörs, entweder offen oder geschlossen, Werkstoffe zu schlagen oder zu verdichten.
- Keine Hebung von Überlasten hinsichtlich der Tragkraft des Zubehörs
- Arbeitsmaschine mit hängenden lasten nicht verlassen
- Keine Gegenstände mit dem Zubehör reißen oder querschleifen
- Kein Gebrauch des Drehmotors während des Griffmoments oder beim Zubehör am Boden.

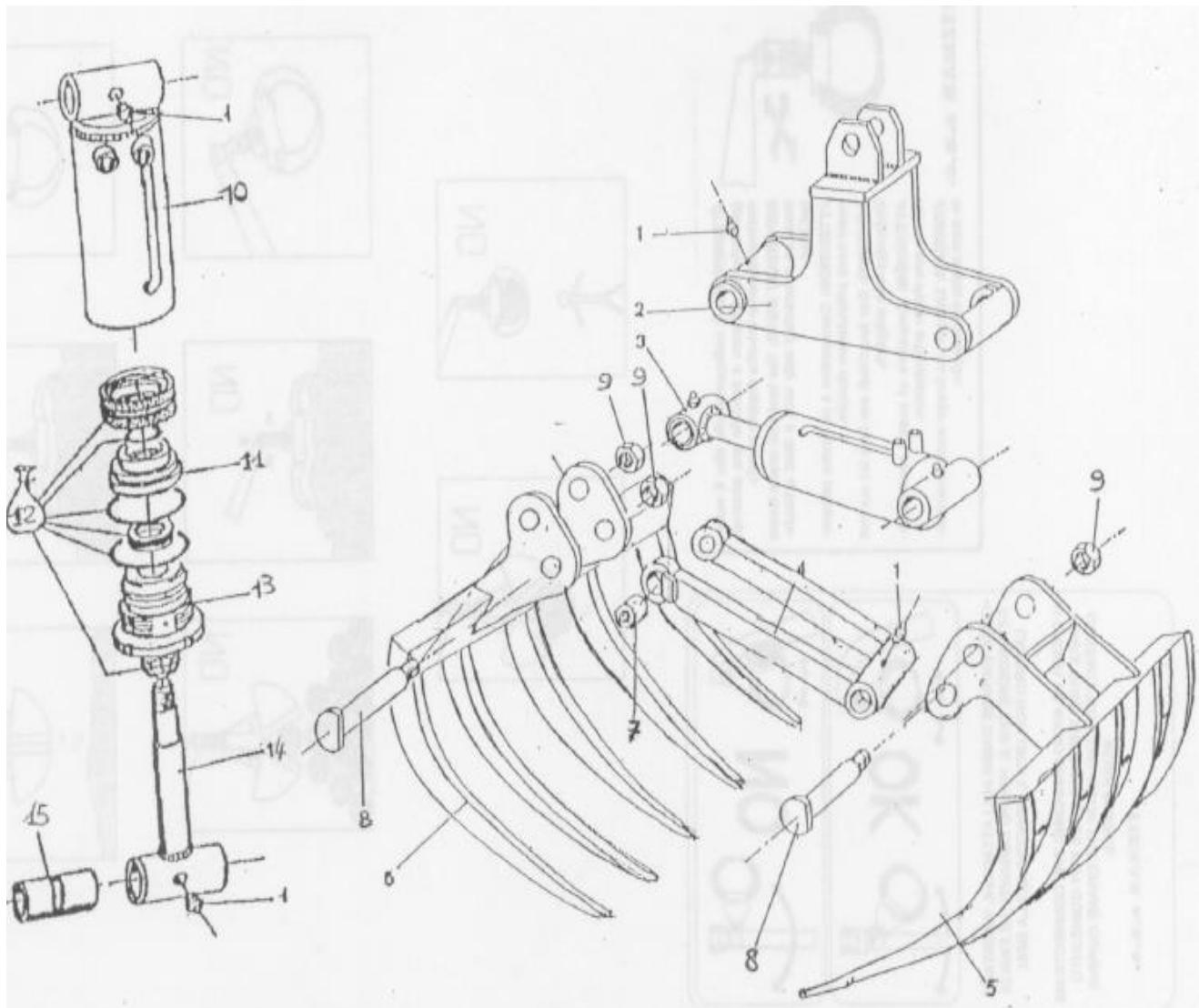
Wartung

- Alle Instandhaltungsarbeiten sind beim Zubehör am Boden, Arbeitsmaschine in stabiler Lage und mit abgeschaltetem Motor auszuführen.
- Alle Gelenke mit Schmierfett alle 30/40 Arbeitsstunden schmieren; bei sprunghafter Verwendung
- wenigstens einmal in der Woche schmieren.
- Ab und zu, zapfen, Sperrbolzen, Muttern, Seeger, Verbindungsstücke, Stifte, usw. nachprüfen.
- Von Zeit zu Zeit, die Dichtigkeit der Schläuche und der Hydraulikanschlüssen nachprüfen.
- Ab und zu, Zylinderdichtungen prüfen und zur Not diese auswechseln.
- Im Notfall, nur Originalersatzteile gebrauchen.
- Alle Wartungsarbeiten sollen nur von Fachleuten durchgeführt werden.

**DER HERSTELLER ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG AUS NICHTBEACHTUNG DIESER
BEDIENUNGSANLEITUNG**



Achtung: Der Anschluss am Arm ist nur mit Doppelgelenk möglich.



	FO			
Beschreibung	10	12	14	16
Schmiernippel	9	9	9	9
Gerüst	1	1	1	1
Zylinder	1	1	1	1
Pleuelstange	1	1	1	1
Zinke	10	12	14	16
Austauschbare Buchse	2	2	2	2
Zapfen	4	4	4	4
Mutter	4	4	4	4
Buchse	1	1	1	1
Kolblen	1	1	1	1
Dichtungssatz	1	1	1	1
Deckel	1	1	1	1
Kolbenstange	1	1	1	1
Austauschbare Buchse	2	2	2	2

Überholung und Reparaturkarte

Alle Überholung und Reparaturarbeiten sollen in der Unterhaltungskarte vermerkt werden. Der verantwortliche Fachmann für solche Arbeiten wird ein untergeschriebenes schriftliches Protokoll erfassen. Anmerkend, außer den Ausgeführten Arbeiten, auch mögliche Änderungen und/oder Fehler des Zubehörs.

Allgemeine Garantiebedingungen

BEHA gewährleistet, dass die Produkte frei von Material und Fabrikationsfehler sind. Die Garantie wird nur für Material und Fabrikationsfehler übernommen. Defekte, die durch unrichtige Montage oder unnormale Handhabung entstanden sind, sind nicht in den Garantieverpflichtungen einbegriffen.

Die Garantie umfasst Reparatur oder Ersatz von defekten Teilen. Die Produkte dürfen nicht ohne die Zustimmung von BEHA zurückgeschickt werden.

Die Garantiezeit für Materialfehler und Fehler die bei der Fertigung entstanden sind beträgt 12 Monate ab Verkaufsdatum. Rückerstattung für Montage und Reisekosten ist nicht in den Garantieverpflichtungen einbegriffen. Die Garantie verfällt, wenn das Zubehör repariert, geändert oder demontiert worden ist, eben teilweise. Folgeschäden sind in den Garantieverpflichtungen nicht einbegriffen.